



## **Jerusalem – East Side Story**

*Dokumentarfilm von Mohammed Alatar. Engl./arab. 57 min*

**Filmvorführung am Samstag, 29. November 2008, 20 Uhr**  
Zentrum Karl der Grosse, beim Grossmünster, Kirchgasse 14, 8001 Zürich

**„Die Luft über Jerusalem ist gesättigt mit Gebeten und Träumen wie Luft über Industriestädten. Das Atmen fällt schwer. Von Zeit zu Zeit kommt eine neue Ladung Geschichte an“**

Das letzte Kapitel ist die israelische Besetzung: 1948 geriet der Westen der Stadt unter israelische Kontrolle, seit 1967 steht der Osten unter Besetzung. Der Dokumentarfilm zeigt in kurzen Rückblenden wie die Stadt mit Gewalt erobert wurde und wie der Staat Israel gezielt Massnahmen traf, die Stadt zu judaisieren, die Grenzen auszuweiten und die Entwicklung palästinensischen Lebens zu verhindern. Am Ende steht die Trennmauer, die palästinensische Nachbarschaften entzweischneidet und die palästinensischen Jerusalemer – Christen und Muslime – ohne jede Perspektive zurücklässt.

**„Wenn die Steine Jerusalems heiliger werden als die Menschen, ist das nicht das Ende seiner Heiligkeit?“**

**Einführung und anschliessendes Gespräch: Valentina Maggiulli**  
*Valentina Maggiulli war während zwei Jahren in Jerusalem Projektverantwortliche für das ökumenische Begleitprogramm der Kirchen in den besetzten palästinensischen Gebieten. Sie kennt die Hintergründe und hat die Entwicklung vor Ort mitverfolgt.*

**Eintritt: 10.-Fr.**

Veranstaltet von ehemaligen Menschenrechtsbeobachter/innen von Peace Watch Switzerland zum UNO Tag der Solidarität mit Palästina

 **Peace Watch** Switzerland  
Verein für internationale Menschenrechtsbeobachtung  
Association pour l'observation des droits humains  
Associazione per l'osservazione dei diritti umani

Kontakt: [Jerusalem-EastSide@nahostfrieden](mailto:Jerusalem-EastSide@nahostfrieden)  
weitere Veranstaltungen zu Israel/Palästina siehe [www.nahostfrieden.ch](http://www.nahostfrieden.ch)